

# Anleitungen

- [Installation des Servers](#)
- [Computer hinzufügen](#)
- [Agent-Installation](#)
- [Umzug des Servers auf anderen Computer](#)
- [Software Setup-Parameter herausfinden](#)

# Installation des Servers

## Download

- Das Setup kann unter <https://config-hub.de/downloads> heruntergeladen werden.

## Setup

### Login

- Für das Setup wird ein Login benötigt:

image.png

## Komponenten-Auswahl

- Anschließend können die Komponenten ausgewählt werden:

image.png

## Server-Einstellungen

- Kunden -Nummer und -Name: Diese Informationen dienen aktuell nur zur Identifikation der Installation
- Admin-Passwort: Hier wird das Windows-Passwort vom Administrator abgefragt. Dieses Passwort wird für die Installation des Agents (Dienst) an den Computern benötigt

image.png

## Admin-Einstellungen

- Wird der Admin installiert, wird das Verzeichnis C:\ProgramData\ConfigHub\Admin freigegeben (Freigabe-Name ConfigHubAdmin\$) und es kann eine UNC-Pfad-Verknüpfung auf dem Desktop abgelegt werden:

image.png

## Zusammenfassung

- Beim Klick auf Installieren starten die Setups:

image.png and or type unknown

## Installations-Fortschritt

image.png and or type unknown

## Installations-Abschluss

Der Admin sollte einmalig gestartet werden (Login wird nicht benötigt), damit die Server-IP-Adresse konfiguriert wird

image.png and or type unknown

# Computer hinzufügen

## Möglichkeit 1: Netzwerk-Scan

Unter Computer / Übersicht lässt sich der Netzwerk-Scan über den Button "NW-Scan" öffnen:

nd or type unknown

Der Scan startet automatisch beim 1. Aufruf. Nach dem Abschluss des Scans können alle gefundenen Computer oder einzelne Computer hinzugefügt werden:

nd or type unknown

## Möglichkeit 2: Computer einzeln hinzufügen

Unter Computer / Übersicht lässt sich über den Button "Computer hinzufügen" ein einzelner Computer hinzuzufügen:

nd or type unknown

Es wird eine IP-Adresse oder ein Hostname benötigt:

nd or type unknown

# Agent-Installation

Die Agent-Installation wird für hinzugefügte Computer automatisch versucht

## CMD-Skript für Voraussetzungen 2, 3 und 4:

```
:: Ping zulassen
netsh advfirewall firewall add rule name="Ping ICMPv4 zulassen" protocol=icmpv4:8,any dir=in action=allow

:: c$-Freigabe zulassen (damit das Setup kopiert werden kann)
netsh advfirewall firewall set rule name="Datei- und Druckerfreigabe (SMB eingehend)" new enable=yes

:: Remote-WMI erlauben (damit das Setup ausgeführt werden kann)
netsh advfirewall firewall set rule group="Windows-Verwaltungsinstrumentation (WMI)" new enable=yes

:: UAC-Beschränkung aufheben (in Arbeitsgruppen benötigt, falls die UAC aktiv ist)
reg add HKLM\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Policies\System /v LocalAccountTokenFilterPolicy /t REG_DWORD /d 1 /f
```

## Voraussetzung 1: Gültiger Windows-Login

Damit das Agent-Setup zum Computer kopiert und remote ausgeführt werden kann, benötigt der ConfigHub unter Organisation einen gültigen Windows-Login, welcher über lokale Administratoren-Rechte verfügt.

[image.png](#) and or type unknown

## Voraussetzung 2: Ping ist möglich

Der Ping sollte zu Computern möglich sein (außer dies ist explizit nicht erwünscht - hierfür gibt es die Server-Einstellung "Ping zu Agents ist erlaubt").

### Details zum Ping

### Überprüfung

Über eine Eingabeaufforderung den Befehl **ping [IP-Adresse] -4** ausführen

## Windows-Defender-Firewall

Die entsprechende Windows-Defender-Firewall-Regel heißt "**Kernnetzwerkdiagnose - ICMP-Echoanforderung (ICMPv4 eingehend)**" und ist standardmäßig deaktiviert.

Leider kann die Firewall-Regel über folgenden CMD-Befehl (erfordert Admin-Rechte) nicht immer aktiviert werden (da sie unter dem Namen nicht immer gefunden wird):

```
netsh advfirewall firewall set rule name="Kernnetzwerkdiagnose - ICMP-Echoanforderung (ICMPv4 eingehend)" new enable=yes
```

# Voraussetzung 3: c\$-Freigabe ist erreichbar

Die c\$-Freigabe (SMB Port 445) muss erreichbar sein, damit das Setup über die c\$-Freigabe (nach C:\ProgramData\ConfigHub\Agent) kopiert werden kann.

### Details zur c\$-Freigabe

## Überprüfung

Der Zugriff kann getestet werden, ob die c\$-Freigabe über den Windows-Explorer geöffnet werden kann.

Hierbei muss einer der Windows-Logins aus der ConfigHub Organisation verwendet werden.

## Windows-Defender-Firewall

Die entsprechende Windows-Defender-Firewall heißt "**Datei- und Druckerfreigabe (SMB eingehend)**" und ist standardmäßig deaktiviert.

Die Firewall-Regel kann über folgenden CMD-Befehl (erfordert Admin-Rechte) aktiviert werden:

```
netsh advfirewall firewall set rule name="Datei- und Druckerfreigabe (SMB eingehend)" new enable=yes
```

# Voraussetzung 4: Setup lässt sich remote ausführen

Damit das Setup remote gestartet werden kann, muss entweder

- Remote-WMI (Port 135) erreichbar sein
- oder die Admin\$ - Freigabe für PsExec erreichbar sein

## Bei aktiver Benutzerkontensteuerung (UAC)

Damit das Setup über die WMI (Windows Management Instrumentation) oder PsExec ausgeführt werden, muss bei aktiver Benutzerkontensteuerung folgender Registry-Wert gesetzt werden, damit der Zugriff auf die WMI oder die Admin\$-Freigabe gewährt wird:

Registry-Pfad:

HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Policies\System

Registry-Wertname: LocalAccountTokenFilterPolicy

Registry-Werttyp: DWORD

Registry-Wert: 1

Es kann folgender CMD-Befehl (mit Admin-Rechten) ausgeführt werden (überschreiben mit ja bestätigen):

```
reg add HKLM\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Policies\System /v  
LocalAccountTokenFilterPolicy /t REG_DWORD /d 1
```

Alternativ kann auch eine .reg-Datei mit folgendem Inhalt ausgeführt werden:

Windows Registry Editor Version 5.00

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Policies\System]
```

```
"LocalAccountTokenFilterPolicy"=dword:00000001
```

## Einstellungen für WMI (Windows Management Instrumentation)

### Windows-Defender-Firewall

Die entsprechenden Windows-Defender-Firewall heißen "**Windows-Verwaltungsinstrumentation (DCOM eingehend)**" und "**Windows-**

**Verwaltungsinstrumentation (WMI eingehend)**". Diese sind standardmäßig deaktiviert.

Die Firewall-Regeln können über folgenden CMD-Befehl (erfordert Admin-Rechte) aktiviert werden:

```
netsh advfirewall firewall set rule group="Windows-Verwaltungsinstrumentation (WMI)" new enable=yes
```

## Alternative: Agent-Setup manuell ausführen

Das Setup kann auch manuell ausgeführt werden.

Der ConfigHub Server lädt die aktuelle Version nach **C:\Programdata\ConfigHub\Server\Downloads** herunter.

# Umzug des Servers auf anderen Computer

Beim Umzug auf einen anderen Server müssen folgende Schritte befolgt werden:

## Export der vorhandenen Datenbank

Unter Einstellungen / Server-Datenbank / Exportieren kann die Datenbank exportiert und entschlüsselt werden:

Die Kennwörter werden in der exportierten Datenbank entschlüsselt gespeichert (sind als Klartext lesbar)

image.png and or type unknown

## Setup am neuen Server

Liegt die exportierte Datenbank neben dem ConfigHub.Setup, wird diese vom Setup kopiert und die Konfiguration bei der Installation wird übersprungen:

image.png and or type unknown

## Bereinigungen

- Die exportierte Datenbank (z.B. neben dem Setup liegend) muss in jedem Fall gelöscht werden, da in dieser die Kennwörter im Klartext lesbar sind
- Der ConfigHub.Server sollte auf dem alten Computer deinstalliert werden

# Software Setup-Parameter herausfinden

Um Software silent installieren zu können, werden Aufrufparameter benötigt. Diese sind je nach verwendeter Setup-Software unterschiedlich.

## Setup-Software identifizieren

Zunächst muss man herausfinden, welche Setup-Software verwendet wird. Hierzu bietet es sich an, das %temp%-Verzeichnis zu leeren und das Setup zunächst normal zu starten.

Beim Inno-Setup werden im %temp%-Verzeichnis Ordner mit Namen "is-[...].tmp" angelegt.

## Inno-Setup

Vollständige Liste aller Setup-Aufrufparameter:

<https://jrsoftware.org/ishelp/index.php?topic=consts>

Für normale Silent-Installationen reichen normalerweise folgende Parameter aus:

```
/VERYSILENT /NOCANCEL /NORESTART /SUPPRESSMSGBOXES
```

Möchte man innerhalb des Setups z.B. Komponenten auswählen, kann das Setup eine inf-Datei generieren:

```
/SAVEINF="C:\InnoSetup.inf"
```

Aus dieser Datei kann ausgelesen werden, welche zusätzlichen Parameter gesetzt werden können.

## MSI-Setups

Vollständige Liste aller Setup-Aufrufparameter: <https://learn.microsoft.com/en-us/windows/win32/msi/standard-installer-command-line-options>

Für normale Silent-Installationen reichen normalerweise folgende Parameter aus:

```
/quiet /norestart
```

Möchte man innerhalb des Setups z.B. Komponenten auswählen oder den Zielpfad anpassen, kann eine Datei erstellt werden, die beim Setup alle Parameter aufführt:

```
/lp! c:\msi-parameter.txt
```

## InstallShield-Setups

Es kann eine Silent-Setup-Datei mit folgendem Befehl erstellt werden:

```
setup.exe /r /f1"C:\setup.iss"
```

Diese kann anschließend zur Silent-Installation mit folgendem Befehl verwendet werden:

```
setup.exe /s /f1"C:\setup.iss"
```